

19. Mai – Auftakt | Jugend und Zukunft

Gespräch mit Thommy Thiele, Vorsitzender Kreisjugendring Dahme – Spreewald

Er berichtet von Jugend- und Bildungsarbeit, Erfahrungen junger Menschen mit gesellschaftlichen Veränderungen sowie über Chancen und Herausforderungen für die nächste Generation.

Erste Begegnungen, Einblicke in die „Zeit-Räume“ und Gespräche vor Ort.

20. Mai ab 15:00 Uhr – Wandlung und Verantwortung

Gerhard Ringmann, Ministerialdirigent a. D. und ehemaliger Leiter des Büros des Ministerpräsidenten Manfred Stolpe. Im Mittelpunkt stehen Erfahrungen gesellschaftlicher Umbrüche, Verantwortung in Zeiten des Wandels sowie persönliche und gesellschaftliche Belastungen und deren Bewältigung.

21. Mai ab 15:00 Uhr - Verfassung und Grundgesetz

Markus Meckel

Mitbegründer der **Sozialdemokratischen Partei in der DDR** 1989

Außenminister der DDR in der letzten frei gewählten Regierung 1990

Mitglied des Deutschen Bundestages von 1990 bis 2009

Beteiligter an den **Zwei-plus-Vier-Verhandlungen**, die den Weg zur Deutschen Einheit ebneten

Spannend ist sein Blickwinkel und seine Erfahrungen der aktiven politischen Umbruchphase 1989-90, besonders im Hinblick auf die Perspektive einer neuen Verfassung und das nun gültige Grundgesetz.

22. Mai ab 15:00 Uhr – Schock und Erinnerung

Katrin Rohnstock - Zeitzeugin, Publizistin und Herausgeberin

Ausgehend von ihrem Buch „**Der große Schock. Ostdeutsche erzählen von den Folgen der Treuhand-Politik**“ geht es um biografische Erfahrungen von Verlust, Neuanfang und dem Ringen um Würde sowie um die Bedeutung des Erinnerens für das Verständnis gesellschaftlicher Veränderungen.

23. Mai ab 15:00 Uhr – Grundgesetz und Zusammenhalt

Wahrnehmungsdialo g zum Tag des Grundgesetzes

Das Grundgesetz trat am 24. Mai 1949 in Kraft, es gilt ab dem 3. Oktober 1990 für alle Bundesländer. Im Gespräch geht es um seine Bedeutung als verbindendes Element und gemeinsamen Erfahrungsraum für die Menschen in Deutschland.

24. Mai – Begegnung und Austausch

Offener Tag für Gespräche, persönliche Erinnerungen und individuelle Besuche der Installation

25. Mai – Einheit und Aufbruch

Lesung Aron Bols – Autor „Starkstromzeit“ , sein Urgroßonkel war Willi Sitte

feierlicher Abschluss der Projektwoche mit Rückblick auf die Begegnungen der vergangenen Tage.
